

3ad Altorientalistik

Einführungsmodul: Einführung in die Altorientalistik			
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Institut für Altorientalistik			
Modulverantwortliche/r: Dozent/in des Moduls			
Zugangsvoraussetzungen: keine			
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten kennen die Grundzüge der altorientalischen Geschichte, Chronologie und Kultur, die Themenbereiche, Arbeitsmethoden und Arbeitsinstrumente der Altorientalistik als philologisch-historische Disziplin sowie die zentralen wissenschaftlichen Fragen und die dazugehörigen Lösungsansätze des Faches.			
Inhalte: Die Studentinnen und Studenten erhalten im Rahmen der Darstellung der Grundzüge altorientalischer Geschichte und Kultur einen Überblick über Grundbegriffe, Methoden, Themenbereiche und Quellen des Faches.			
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Seminar	1	Gespräch	Präsenzzeit S Vor- und Nachbereitung S
Seminaristischer Unterricht	1	Gespräch, Kurzreferat oder schriftliche Aufgaben	Präsenzzeit sU Vor- und Nachbereitung sU
			Prüfung und Prüfungsvorbereitung
Modulprüfung		Klausur (90 Minuten)	
Modulsprache		Deutsch (ggf. Englisch)	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		ja	
Arbeitszeitaufwand insgesamt		150 Stunden	5 LP
Dauer des Moduls		ein Semester	
Häufigkeit des Angebots		einmal jährlich im Wintersemester	
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften (Profilbereich Altorientalistik), 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote Altorientalistik	

Grundmodul 1. Sprache: Einführung in Akkadisch				
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Institut für Altorientalistik				
Modulverantwortliche/r: Dozentin oder Dozent des Moduls				
Zugangsvoraussetzungen: keine				
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten verfügen über Grundwissen über Grammatik und Lexik des Akkadischen, insbesondere der altbabylonischen Zeit, sowie über die für das Akkadische besonders relevanten Keilschriftvarianten. Sie sind befähigt, einfache Texte schrifttechnisch, sprachlich und inhaltlich zu erschließen. Sie kennen typologische und strukturelle Eigenheiten des Akkadischen, die Funktionsweise einer komplexen Wort- und Silbenschrift, die grundlegenden Quellentypen, die Überlieferungssituation und Forschungsgeschichte akkadischer Überlieferung. Sie verfügen über: Grundlagen fachbezogener philologischer bzw. sprachwissenschaftlicher Methodenkompetenz.				
Inhalte: Das Modul vermittelt grundlegende sprachliche Kenntnisse einer Kernsprache der keilschriftlichen Überlieferung, des Akkadischen. Es verbindet die Einführung in die akkadische Variante der Keilschrift und in akkadische Sprache mit der Erarbeitung unterschiedlicher einfacher Textsorten.				
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Seminar	2	Gespräch, Kurzreferat	Präsenzzeit S Vor- und Nachbereitung S	30 30
Sprachpraktische Übung	2	Gespräch, Übersetzungen, schriftliche Aufgaben	Präsenzzeit spÜ Vor- und Nachbereitung spÜ Prüfung und Prüfungsvorbereitung	30 30 30
Modulprüfung		Klausur (90 Minuten)		
Modulsprache		Deutsch (ggf. Englisch)		
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		ja		
Arbeitszeitaufwand insgesamt		150 Stunden	5 LP	
Dauer des Moduls		1 Semester		
Häufigkeit des Angebots		Einmal jährlich im Sommersemester		
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften (Profilbereich Altorientalistik), 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote Altorientalistik		

Grundmodul: Einführung in Hethitisch				
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Institut für Altorientalistik				
Modulverantwortliche/r: Dozentin oder Dozent des Moduls				
Zugangsvoraussetzungen: keine				
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten verfügen über Grundwissen über Grammatik und Lexik des Hethitischen, insbesondere des Junghethitischen, sowie über die für das Hethitische besonders relevanten Keilschriftvarianten. Sie sind befähigt, einfache Texte schrifttechnisch, sprachlich und inhaltlich zu erschließen. Sie kennen typologische und strukturelle Eigenheiten des Hethitischen, die Funktionsweise einer komplexen Wort- und Silbenschrift, die grundlegenden Quellentypen, die Überlieferungssituation und Forschungsgeschichte hethitischer Überlieferung. Sie verfügen über: Grundlagen fachbezogener philologischer bzw. sprachwissenschaftlicher Methodenkompetenz.				
Inhalte: Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse einer Kernsprache der keilschriftlichen Überlieferung, des Hethitischen. Es verbindet die Einführung in die hethitische Variante der Keilschrift und in akkadische Sprache mit der Erarbeitung unterschiedlicher einfacher Textsorten.				
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwoche n-stunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Seminar	2	Gespräch, Kurzreferat	Präsenzzeit S Vor- und Nachbereitung S	30 30
Sprachpraktische Übung	2	Gespräch, Übersetzungen, schriftliche Aufgaben	Präsenzzeit spÜ Vor- und Nachbereitung spÜ Prüfung und Prüfungs- vorbereitung	30 30 30
Modulprüfung		Klausur (90 Minuten)		
Modulsprache		Deutsch (ggf. Englisch)		
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		ja		
Arbeitszeitaufwand insgesamt		150 Stunden	5 LP	
Dauer des Moduls		ein Semester		
Häufigkeit des Angebots		einmal pro Studienjahr im Wintersemester		
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften (Profilbereich Altorientalistik), 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote Altorientalistik		

Grundmodul: Einführung in Sumerisch				
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Institut für Altorientalistik				
Modulverantwortliche/r: Dozentin oder Dozent des Moduls				
Zugangsvoraussetzungen: keine				
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten verfügen über Grundwissen über Grammatik und Lexik des Sumerischen, insbesondere des Sumerischen des 3. Jahrtausends, sowie über die für das Sumerisch besonders relevanten Keilschriftvarianten. Sie sind befähigt, einfache Texte schrifttechnisch, sprachlich und inhaltlich zu erschließen. Sie kennen typologische und strukturelle Eigenheiten des Hethitischen, die Funktionsweise einer komplexen Wort- und Silbenschrift, die grundlegenden Quellentypen, die Überlieferungssituation und Forschungsgeschichte sumerischer Überlieferung. Sie verfügen über: Grundlagen fachbezogener philologischer bzw. sprachwissenschaftlicher Methodenkompetenz.				
Inhalte: Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse einer Kernsprache der keilschriftlichen Überlieferung, des Sumerischen. Es verbindet die Einführung in das Keilschriftsystem des Sumerischen im 3. Jhd. v.Chr. und in die sumerische Sprache mit der Erarbeitung unterschiedlicher einfacher Textsorten.				
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwoche n-stunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Seminar	2	Gespräch, Kurzreferat	Präsenzzeit S Vor- und Nachbereitung S	30 30
Sprachpraktische Übung	2	Gespräch, Übersetzungen, schriftliche Aufgaben	Präsenzzeit spÜ Vor- und Nachbereitung spÜ Prüfung und Prüfungs- vorbereitung	30 30 30
Modulprüfung		Klausur (90 Minuten)		
Modulsprache		Deutsch (ggf. Englisch)		
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		ja		
Arbeitszeitaufwand insgesamt		150 Stunden	5 LP	
Dauer des Moduls		1 Semester		
Häufigkeit des Angebots		Einmal pro Studienjahr im Wintersemester		
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Altertumswissenschaften (Profilbereich Altorientalistik), 60- und 30-Leistungspunkte-Modulangebote Altorientalistik		